

Der neue Sommer-Trend: Coolcation zieht Touristen nach Nordeuropa

Der neue Urlaubstrend „Coolcation“ führt Touristen in den Norden Europas - erfahren Sie, warum immer mehr Reisende dem Mittelmeer den Rücken kehren.

Neuer Trend: „Coolcation“ - warum Nordeuropa immer beliebter wird

In einer Zeit, in der das Wirtschaftswunder vorbei ist, ändert sich auch das Verhalten vieler Reisender. Der Sommer, der früher im Süden Europas verbracht wurde, zieht viele Urlauber nun stattdessen in den kühlen Norden.

Ein neues Reisekonzept

Der Trend „Coolcation“ hat sich in den letzten Jahren immer mehr durchgesetzt. Dieses Konzept beruht nicht nur auf dem angenehmen Klima in Skandinavien, sondern auch darauf, dass diese Regionen weniger überlaufen sind. Statt an überfüllten Stränden am Mittelmeer zu liegen, ziehen es viele Reisende vor, in einem Fjord zu baden oder frische Bergluft zu genießen. Hinzu kommen die hohen Preise in einigen südeuropäischen Ferienorten.

Die steigende Beliebtheit von Nordeuropa zeigt sich auch in den aktuellen Daten der Tourismusbranche: Die Anzahl der Übernachtungen ausländischer Besucher in Norwegen stieg 2023 um 22 Prozent, in Schweden um elf Prozent. Selbst im äußersten Norden, wie in Lappland nahe des Polarkreises in Finnland, verzeichneten Städte wie Rovaniemi einen Anstieg von

29 Prozent mehr Übernachtungen als im Vorjahr.

Der Wandel im Reiseverhalten

Immer mehr Touristen planen nun, ihre Urlaube anders zu gestalten. Ein Drittel der Deutschen erwägt laut einer Umfrage des Tourismusverbands Visit Sweden, ihre Reisegewohnheiten zu ändern. Der Hauptgrund dafür ist die Sorge vor der zunehmenden Hitze in Südeuropa.

Obwohl es auch in Skandinavien im Sommer warm werden kann, bieten die Seen und das Meer in Norwegen eine erfrischende Abkühlung. Zudem sind Gebiete wie Lappland bekannt für ihre raue Schönheit, die viele Reisende anzieht. Ein Urlaub in Nordeuropa scheint für viele Menschen attraktiver zu sein als die überfüllten südlichen Reiseziele.

Prognose für Deutschland

Selbst in Deutschland könnte der Trend zur „Coolcation“ kommen. Die Meteorologin Claudia Träger von wetter.de hat für den Sommer 2024 bereits eine Prognose abgegeben. Sie sagt, dass es ein kühler und feuchter Sommer werden könnte, was für viele Reisende, die die Hitze meiden wollen, eine gute Nachricht sein könnte.

Wer also einen kühlen Kopf bewahren möchte, sollte neben dem Norden Europas auch die Regionen rund um Nord- und Ostsee sowie die Alpen in Betracht ziehen. Vielleicht ist es auch eine Überlegung wert, den Sommerurlaub in einem der vielen Urlaubsorte Bayerns zu verbringen.

Die Veränderungen im Reiseverhalten zeigen, dass der Nordens immer beliebter wird. Der Trend zur „Coolcation“ bietet nicht nur ein angenehmes Klima, sondern auch die Möglichkeit, weniger überlaufene Orte zu entdecken und eine neue Seite von Europa kennenzulernen.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de